

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0151/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 02.03.2015 Verfasser: Dez. III / FB 61/700															
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2015 Lichtenbusch Innenerschließung Erschließung Ausführungsbeschluss																
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18.03.2015</td> <td>B 4</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>16.04.2015</td> <td>MA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> <tr> <td>05.05.2015</td> <td>FA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>20.05.2015</td> <td>Rat</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	18.03.2015	B 4	Anhörung/Empfehlung	16.04.2015	MA	Entscheidung	05.05.2015	FA	Anhörung/Empfehlung	20.05.2015	Rat	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz														
18.03.2015	B 4	Anhörung/Empfehlung														
16.04.2015	MA	Entscheidung														
05.05.2015	FA	Anhörung/Empfehlung														
20.05.2015	Rat	Entscheidung														

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss für die Erschließung des Baugebietes Lichtenbusch 2.BA auf der Grundlage der Pläne 2012_017_L1, 2012_017_L2 und 2012_017_AQ zu fassen.

Der Mobilitätsausschuss fasst den Ausführungsbeschluss für die Erschließung des Baugebietes Lichtenbusch 2.BA auf der Grundlage Pläne 2012_017_L1, 2012_017_L2 und 2012_017_AQ unter Vorbehalt der Entscheidung des Rates zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel von 180.000 €.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel von 180.000 €, wie in der Vorlage aufgeführt zu beschließen.

Der Rat beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel von 180.000 €, wie in der Vorlage aufgeführt.

finanzielle Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015	Ansatz 2016 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamtbedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	339.653,56	519.653,56	0	0	339.653,56	519.653,56
Ergebnis	339.653,56	519.653,56	0	0	339.653,56	519.653,56
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>+180.000</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx15	Ansatz 2016 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos-ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	14.000	14.000	0	0	14.000	14.000
Abschreibungen	18.000	18.000	0	0	18.000	18.000
Ergebnis	32.000	32.000	0	0	32.000	32.000
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Allgemeines

Das Gebiet im B-Plan 855 ist als allgemeines Wohngebiet festgelegt. Es befindet sich in Lichtenbusch zwischen der Kesselstraße und Raafstraße. Es schließt an den 1. Teil des Baugebietes Lichtenbuscher Weg an.

Die Erschließung erfolgt von Süden über die Kesselstraße. Eine weitere Zufahrt ist von der Raafstraße aus vorgesehen.

Trassierung

Die Trassierung erfolgt überwiegend in Form von Geraden mit Längsgefällen zwischen 0,5 und 1,8 %. Die Höhenlage der vorhandenen Kanaltasse in der Kesselstraße reicht nicht aus um den topografisch tiefer liegenden Teil des Baugebietes anschließen zu können. Deshalb und um eine ausreichende Überdeckung des Kanals zu erreichen ist im nordöstlichen Teil eine Anhebung der Gradienten vorgesehen. Dazu soll auch das angrenzende Geländenniveau auf 0,40 m unterhalb der geplanten Straßenhöhe angehoben werden.

In der Zufahrtstraße an der Raafstraße muss nach Verhandlungen mit dem Eigentümer Raafstraße Haus-Nr. 40 entlang seines Grundstückes eine 45 m lange Sichtschutzwand in Form einer Gabionenwand errichtet werden.

Querschnittsaufteilung

Die Verkehrsfläche wird 3,50 – 6,50 m breit angelegt. Im Bereich der Parkplätze werden Gesamtbreiten zwischen 6,70 und 11,00 m erreicht. Die Verkehrsflächen werden als gepflasterte Mischflächen mit Bändern in Asphaltbauweise hergestellt. Die Einmündungen an der Raafstraße und Kesselstraße werden als Zufahrten ausgebaut. Weiterhin ist eine Anbindung an das westlich angrenzende Wohngebiet „Lichtenbuscher Weg“ vorgesehen, eine Durchfahrt für KFZ wird durch Abpollerung verhindert.

Im Straßenraum sind 44 Parkplätze und 16 Bäume geplant. Der große geschützte Walnussbaum am Schlehenweg ist möglichst zu erhalten. Weiterhin müssen im Bereich der öffentlichen Verkehrsfläche im Schlehenweg, zwei geschützte Bäume und in der Einmündung Raafstraße, ein geschützter Baum, gefällt werden.

Ausbauelemente

Baustraße	Mischfläche (Asphalt)	Mischfläche (Pflaster)
	4 cm Asphaltbeton	10cm Betonpflaster 10/20
2cm Deckschicht	6 cm Asphaltbinder	4cm Brechsand/Splitt 0/5
12cm Bit. Tragschicht	12cm Bit. Tragschicht	20cm Drainbeton
41cm Frostschutzschicht 0/45	41cm Frostschutzschicht 0/45	31cm Frostschutzschicht 0/45
40cm Bodenaustausch	40cm Bodenaustausch	40cm Bodenaustausch
95cm Gesamtstärke	103cm Gesamtstärke	105cm Gesamtstärke

Entwässerung

Die Entwässerung der Straße erfolgt über im Pflaster ausgebildete Rinnen und Straßenabläufe.

Beleuchtung

Im Endausbau ist eine DIN-gerechte Beleuchtung vorgesehen, die nach Fertigstellung der Baustraße entsprechend dem Fortschritt der Hochbautätigkeit abschnittsweise erstellt wird.

Umsetzung

In einer ersten Bauphase wird die Geländeprofilierung ausgeführt. Danach werden Kanal und Versorgungsleitungen verlegt und anschließend die Baustraßen erstellt, die der Abwicklung des Baustellenverkehrs für die Bebauung dienen.

Nach Fertigstellung der Gebäude wird der Endausbau vorgenommen. Da zum jetzigen Zeitpunkt weder die Parzellierung noch die genaue Lage der Hauseingänge und Zufahrten bekannt sind, ist die Gliederung der Mischflächen mit Parkständen und Bäumen als Prinzipskizze zu verstehen. Die genaue Anordnung dieser Ausbauelemente kann erst zu einem späteren Zeitpunkt unmittelbar vor dem Endausbau festgelegt werden.

Baukosten

Die Gesamtkosten für den Ausbau betragen 1,35 Mio. €. Für die Herstellung der Baustraßen werden zunächst 520.000€ in 2015 benötigt. Auf Grund der Geländeprofilierung und durch eine durch Bodengutachten begründete Bodenverbesserung unterhalb des standardmäßigen Fahrbahnaufbaus, ist eine Etataufstockung um 180.000 € von 340.000 € auf 520.000 € erforderlich.

Finanzierung

Für den Ausbau des B-Plan Gebietes 855 sind im PSP-Element 5-120102-400-01100-300-3 Verkehrserschließung Lichtenbusch, 2.BA nach derzeitigem Stand des Haushaltsplanentwurfs investive Mittel in Höhe von 339.653,56 € für 2015 eingeplant. Konsumtiv sind 32.000 € für 2015 eingeplant.

Die Deckung für die Etataufstockung von 180.000 € soll aus dem PSP-Element 5-120102-000-7300-300-1 Salierallee erfolgen.

Anlage/n:

2012_017_LP1 und LP2 (nur im Ratsinformationssystem)

2012_017_AQ (nur im Ratsinformationssystem)

Verkleinerungen:

Lageplanausschnitte 1 und 2

Ausbauquerschnitt